

Quarantäne für Eltern?

Beitrag von „Mimimaus“ vom 19. September 2021 23:58

Vielleicht bin ich auch momentan zu aufgeregt, aber ich finde dazu einfach nichts. Es sieht so aus, als hätte sich mein Kind Corona in der Kita eingefangen. Symptome passen und der Schnelltest ist so positiv wie man sich das nur vorstellen kann.

Ich werde also versuchen, morgen irgendwo einen PCR-Test zu bekommen (ich weiß ehrlich gesagt nicht mal wo, muss ich beim Gesundheitsamt anrufen?). Dann interessiert mich natürlich die Frage zur Quarantäne. Muss ich als vollgeimpfte Kontaktperson auch in Quarantäne? Mein Schnelltest war negativ und bisher bin ich auch gesund. Benötige ich auch einen PCR-Test?

Beitrag von „kodi“ vom 20. September 2021 00:23

Ruf am besten morgen bei deinem Arzt an und schildere das Ganze. Er wird vermutlich einen PCR-Test veranlassen.

Falls du eine positive Schnelltestbescheinigung von der Kita bekommen hast, kannst du damit auch direkt das Kind kostenlos im Testzentrum PCR-testen lassen.

Mit der Bestätigung des positiven PCR-Tests geht auch automatisch eine Meldung an das Gesundheitsamt.

Bezüglich deiner Quarantäne guck mal [hier](#).

Demnach gehst du als Haushaltsangehöriger in Quarantäne sobald dein Kind einen bestätigten positiven Test hat.

Dein Kind fällt bereits jetzt unter die Quarantäne.

Ich wünsche dir und deinem Kind alles Gute!

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 20. September 2021 00:30

NRW?

Wenn ich es richtig überblicke, bist du frühestens ab dem Einschalten des Gesundheitsamtes in Quarantäne. Wie es mit Geimpften gehandhabt wird - das macht jedes Gesundheitsamt anders.

Für morgen / übermorgen würde ich mich erst einmal krank melden (aus Sicherheitsgründen - dein Schulleiter wird dich bestimmt gerne zu Hause lassen) bzw. Kinderkrankentage nehmen. Dann einen PCR-Test. Wobei der wahrscheinlich erst in 2-4 Tagen ein Ergebnis zeigt.

Also:

- Montag/Dienstag: fehlend nach Rücksprache mit der Schulleitung
- dann greift hoffentlich das Gesundheitsamt

Alles Gute dir und deinem Kind!

Beitrag von „Schmeili“ vom 21. September 2021 14:21

Ich sehe deine Bundesland nicht und vermutlich weisst du 8nzwuschen auch schon deutlich mehr, aber in Hessen gehst du als geimpfte Person nicht mehr in Quarantäne.

Beitrag von „Kalle29“ vom 21. September 2021 14:26

Alles Gute dir und einem Kind!

Nimm dir Kinderkranktage, eine Betreuung muss doch eh stattfinden.

Beitrag von „Tom123“ vom 21. September 2021 14:33

Wichtig ist, dass man zwischen Quarantäne und Dienst unterscheiden muss. In Niedersachsen war es eine Zeit lang so, dass man auch ohne Quarantäne das Schulgebäude nicht betreten durfte. Inzwischen ist es so, dass man solange nicht zum Dienst darf bis das Gesundheitsamt

entschieden hat. Also auch ohne offizielle Quarantäne bleibe ich zu Hause bis das GA mir etwas anderes sagt. Zählt natürlich nicht als Krankheitstage sondern als Homeoffice. Die Schule kann dir für die Zeit Arbeitsaufträge geben.

Beitrag von „Alterra“ vom 21. September 2021 14:51

Zitat von Schmeili

Ich sehe deine Bundesland nicht und vermutlich weißt du 8nzwuschen auch schon deutlich mehr, aber in Hessen gehst du als geimpfte Person nicht mehr in Quarantäne.

Hey, ja, aber ich verstehe es nicht so ganz. Können nicht auch Geimpfte Überträger sein?

Beitrag von „Mimimaus“ vom 21. September 2021 15:06

Niedersachsen. Wir waren gestern morgen beim PCR-Test. Wir haben noch kein Ergebnis bekommen. Da das zweite Kind nun aber auch einen positiven Schnelltest und Symptome hat, gehe ich stark von Corona aus. Wäre nur schön, wenn man so langsam mal was hören würde.

Beitrag von „Roswitha111“ vom 21. September 2021 15:08

Ohje. Ich drücke Euch die Daumen, dass Ihr bald Gewissheit habt und vor allem, dass alle einen milden Verlauf haben und schnell wieder gesund sind!

Beitrag von „Kathie“ vom 21. September 2021 15:42

Ich sende euch auch gute Wünsche, einen milden Verlauf und schnelle Genesung!

Meiner Erfahrung nach müssen Geimpfte nicht in Quarantäne, auch nicht, wenn sie KP1 sind, aber wahrscheinlich ist das überall verschieden.

Beitrag von „Mantik“ vom 21. September 2021 16:31

Alles Gute für euch und schnelle Genesung!

Beitrag von „Humblebee“ vom 21. September 2021 17:20

Auch von mir alles Gute für euch!



Berichte bitte mal, ob du nun auch einen PCR-Test machen musstest und was sich bzgl. der Quarantäne ergeben hat.

Beitrag von „Meer“ vom 21. September 2021 17:24

Gute Besserung an die Kids und auch für dich alles Gute!

Beitrag von „Mimimaus“ vom 21. September 2021 17:54

Danke für die Genesungswünsche. Insbesondere dem Baby geht es nicht gut. Wenn das der berühmte milde Kinderverlauf ist, ganz ehrlich, dann wünsche ich allen ungeimpften „Widerstandskämpfern“ mal so einen richtig heftigen Verlauf.

Test positiv, alles andere wäre eine Überraschung gewesen.

Kind 1 als Infizierte Person in Quarantäne, Kind 2 als ungeimpfte Person in Quarantäne (angesichts des positiven SchnellTests und der deutlichen Symptome verzichte ich auf eine PCR-Bestätigung). Geimpfte Personen ohne Symptome sind von der Quarantäne befreit



. Gottseidank. Kontaktnachverfolgung gibt es auch nicht mehr, jedenfalls wurde nicht nach Kontakten gefragt. In der Kita passiert....genau nichts. Die Kids sind zur völligen Durchseuchung freigegeben.

Beitrag von „Kathie“ vom 21. September 2021 18:22

Oh nein. Dann wünsche ich dem Baby ganz schnell ganz gute Besserung. Das tut mir echt leid zu hören!

Meine Tochter hatte mal einen "leichten Verlauf" der Influenza als kleines Kind. Das hat mir auch schon gereicht. Insofern fühle ich sehr mit dir und sende nochmal alle guten Wünsche!

Zumindest kannst du raus, zur Apotheke, einkaufen, etc pp...

Beitrag von „Alterra“ vom 21. September 2021 18:35

Auch von mir gute Besserung! Ich hoffe sehr, dass es euch bald besser geht und ihr bald wieder alle fit seid!

Ich stimme deinem Empfinden übrigens absolut zu; bei den Kleinen scheint eine Durchseuchung nahezu anvisiert. Ich finde das sehr traurig, denn auch wenn die Wahrscheinlichkeit einer schweren Erkrankung recht niedrig ist, kann ich die Ängste, Sorgen und Nöte der Eltern eines dann eben doch erkrankten Kindes nur in Ansätzen erahnen und würde Wut und Enttäuschung verstehen.

Beitrag von „Conni“ vom 21. September 2021 20:13

Gute Besserung!

Beitrag von „Schmeili“ vom 21. September 2021 20:18

Gute Besserung an deine Familie!!


Beitrag von „Ilindarose“ vom 21. September 2021 20:51

Gute Besserung

Beitrag von „laleona“ vom 21. September 2021 21:43

Gute Besserung und viel Unterstützung!

Beitrag von „CDL“ vom 21. September 2021 21:53

Gute Besserung! Ich hoffe sehr, dass es deinen beiden Kleinen sehr schnell wieder gut geht und ihr zwei Großen gesund bleibt. Viel Kraft für die nächsten Tage! 

Beitrag von „Cat1970“ vom 22. September 2021 14:53

Auch von mir gute Besserung! 

Beitrag von „chilipaprika“ vom 22. September 2021 16:06

auch von mir: Gute Besserung!

Beitrag von „plattyplus“ vom 22. September 2021 17:10

Zitat von Alterra

Können nicht auch Geimpfte Überträger sein?

Es läuft halt wie bei jeder Impfung. Das Immunsystem wird trainiert, so daß bei der tatsächlichen Infektion das Immunsystem nicht erst einmal im Trial&Error Verfahren herausbekommen muß, wie es gegen den Erreger vorgehen kann und dabei wertvolle Zeit verliert, in der sich der Erreger fleißig vermehrt. Stattdessen springen die Gedächtniszellen (War das wirklich so, Biologie ist bei mir schon so lange her.) an und senden sofort das Signal aus die passenden Antikörper zu produzieren.

Ergebnis: Klar kann man als Geimpfter erkranken, wie man auch an Polio, Masern, etc. erkrankt trotz Impfung. Aber da die Immunantwort wesentlich schneller und schärfer kommt, kann sich der Erreger gar nicht erst in so großem Umfang vermehren, daß es für einen selber ein Problem wird.

Also ja, man kann als Geimpfter auch Überträger sein. Allerdings ist die ausgestoßene Virenlast sehr viel geringer, wenn auch nicht gleich null, und die Dauer der Übertragbarkeit ist kürzer.

Warum soll da die Corona-Impfung anders sein als alle anderen Impfungen zuvor?

Beitrag von „Friesin“ vom 22. September 2021 18:45

Gute Wünsche für euch alle auch von mir



Beitrag von „DFU“ vom 22. September 2021 23:02

Von hier auch gute Besserung an alle.

Zitat von Mimimaus

(angesichts des positiven SchnellTests und der deutlichen Symptome verzichte ich auf eine PCR-Bestätigung).

Ich selbst würde wohl einen PCR-Test durchführen lassen. Man weiß ja nicht, ob man nicht vielleicht auch bei Kindern eine Genesenennachweis noch brauchen kann. Da gilt ja schließlich ständig etwas anderes.

LG DFU

Beitrag von „gingergirl“ vom 23. September 2021 07:29

Würde ich auch so machen. Wer weiß, wofür du das noch brauchst. Vielleicht gibt es Spätfolgen oder du willst eine Familienreha beantragen, was weiß man schon.

Beitrag von „Mimimaus“ vom 23. September 2021 17:13

Da das Fieber seit Tagen nicht wirklich runterging (39 Grad bis 40, für einen 3 Monate alten Säugling schon viel), empfahl der Kinderarzt einen PCR-Test, um sicher zu sein, dass es wirklich Corona ist. Natürlich positiv. Immerhin ist die Temperatur nun zwischen 37-38 Grad, dafür hat der Wurm Durchfall. Vielleicht haben wir ja Pech, ich finde die Idee, nun lustig alle Kinder zu durchseuchen (und darauf läuft es ja hinaus) nicht gut. Und für alle, die Impfungen ablehnen, weil man sich ja trotzdem infizieren kann: Alle (natürlich voll geimpften) Kontaktpersonen sind negativ und haben keinerlei Symptome. So schlecht können die also definitiv nicht sein.

Beitrag von „Humblebee“ vom 23. September 2021 17:16

Ach [Mimimaus](#) , da weiß ich jetzt gar nicht, welchen Emoji ich anklicken soll... Den traurigen, weil es der/dem Lütten so schlecht geht oder den "Daumen hoch", weil ich dir bzgl. der Impfungen absolut recht gebe?! Auf jeden Fall wünsche ich dem Wurm baldige Besserung!!!

Beitrag von „laleona“ vom 23. September 2021 17:30

39-40 Fieber ist schon ´ne Hausnummer für so ein Baby. Ich hoffe, du bist ärztlicherseits in guten Händen und wirst auch moralisch gut unterstützt.

Danke für deine Infos!

Beitrag von „Frechdachs“ vom 23. September 2021 18:36

Auch von mir gute Besserung

Beitrag von „EffiBriest“ vom 23. September 2021 21:53

Mimimaus, alle guten Wünsche für euch! Werdet bald wieder gesund.

Beitrag von „CDL“ vom 24. September 2021 14:31

Alles Gute für euren kleine Wurm! Ich hoffe, es geht beiden Kindern schnell wieder besser.

Beitrag von „MarieJ“ vom 24. September 2021 21:43

Auch ich wünsche euch, dass ihr die ganze Situation wohlbehalten übersteht.

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 24. September 2021 22:05

Zitat von Alterra

Können nicht auch Geimpfte Überträger sein?

Ja, aber selten. Als Geimpfter Überträger sein ist unwahrscheinlich, möglich, aber unwahrscheinlich. Die Wahrscheinlichkeit, dass ein Schnelltest falsch-negativ bei irgendeiner beliebigen Person anzeigt ist größer. Man muss sich ja erstmal anstecken (=PCR-positiv), das ist schon relativ unwahrscheinlich und dann auch noch Übertragen.

<https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ...ansmission.html>

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 24. September 2021 22:06

Zitat von Mimimaus

ich finde die Idee, nun lustig alle Kinder zu durchseuchen (und darauf läuft es ja hinaus) nicht gut.

Was schlägst du denn konkret vor?

Beitrag von „laleona“ vom 24. September 2021 22:30

Mehr Tests, mehr Masken, mehr Lehrer, mehr Luftfilter, mehr Abstand, mehr Impfungen für Erwachsene (mehr Werben dafür), ... das alles auch für Kitas... etc usw blabla

Mimimaus : Wenn ich was vergessen habe, gib mir Bescheid.

Beitrag von „Mimimaus“ vom 25. September 2021 01:04

Laleona, genau so. Ich bin auch für eine Impfpflicht. Gibt es auch bei Masern und seltsamerweise war das überhaupt kein Problem. Es ist auch nicht meine Aufgabe, zu schauen, wie unsere Kinder geschützt werden können. Als es darum ging, ältere Menschen zu schützen,

wurde monatelang das ganze Land stillgelegt. Die können sich nun durch Impfungen schützen. Und für Kinder ist jetzt halt überhaupt nichts mehr übrig? Finde ich persönlich sehr traurig.

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 25. September 2021 06:45

Mit dem Unterschied, dass die Lethalitätsrate bei Kindern bei 0% liegt und bei älteren Menschen bei 10-30% Die Impfpflicht befürworte ich auch - das bezieht sich hier aber nur auf Bildungseinrichtungen. Eine generelle Impfpflicht gibt es nicht gegen Masern.

Beitrag von „karuna“ vom 25. September 2021 08:04

Liebe Mimimaus, wie geht es eurem Baby?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 25. September 2021 08:46

[Zitat von Karl-Dieter](#)

Mit dem Unterschied, dass die Lethalitätsrate bei Kindern bei 0% liegt und bei älteren Menschen bei 10-30% Die Impfpflicht befürworte ich auch - das bezieht sich hier aber nur auf Bildungseinrichtungen. Eine generelle Impfpflicht gibt es nicht gegen Masern.

Wie kommst du auf die Lethalitätsrate?

Beitrag von „Mimimaus“ vom 25. September 2021 10:45

[Zitat von Karl-Dieter](#)

Mit dem Unterschied, dass die Lethalitätsrate bei Kindern bei 0% liegt und bei älteren Menschen bei 10-30% Die Impfpflicht befürworte ich auch - das bezieht sich hier aber nur auf Bildungseinrichtungen. Eine generelle Impfpflicht gibt es nicht gegen Masern.

Es handelt sich um Virus ohne Langzeiterfahrungen. Masern kann nach wenigen Jahren tödliche Folgen haben, Polio Jahrzehnte später böse Schäden. Allein das sollte schon reichen, Kinder bestmöglich vor Corona zu schützen. Man weiß einfach nicht, ob es Spätschäden gibt.

Beitrag von „Ketfesem“ vom 25. September 2021 11:05

Mimimaus:

Ich habe die letzten Tage oft an euch gedacht.
Wie geht es deinen Kindern?

Beitrag von „Mimimaus“ vom 25. September 2021 11:18

Sie sind wieder fit 🧐 Der Schnelltest vom Großen war heute das erste Mal negativ, den Kleinen teste ich vielleicht später, gestern waren beide noch positiv (ich weiß schon, dass die SchnellTests nicht sehr viel aussagen, aber irgendwas wollte ich machen). Der Große brauchte gestern auch keinen Mittagsschlaf mehr (davor erkannte er selbst, wie fertig er nach einem halben Tag ist).

Wir sind also vermutlich mit einem blauen Auge davon gekommen. Meine Kids waren eigentlich noch niemals krank (ich kriege sogar immer Beitragsrückerstattungen für sie), da waren die letzten Tage doch sehr beängstigend. Ich wünsche das niemanden.

Beitrag von „Meer“ vom 25. September 2021 11:21

Zitat von Mimimaus

Wir sind also vermutlich mit einem blauen Auge davon gekommen. Meine Kids waren eigentlich noch niemals krank (ich kriege sogar immer Beitragsrückerstattungen für sie), da waren die letzten Tage doch sehr beängstigend. Ich wünsche das niemanden.

sehr verständlich und schön dass es aufwärts geht. Hoffen wir einfach sehr, dass auch nichts mehr nachkommt.

Ich finde es übrigens irgendwie auch ein bisschen erschreckend, dass scheinbar gerade die Kids mit allen möglichen Viren, also nicht nur Covid, komplett flach liegen, weil das Immunsystem durch Lockdown etc. pp. überhaupt nicht trainiert werden konnte.

Beitrag von „karuna“ vom 25. September 2021 11:56

[Zitat von Meer](#)

Ich finde es übrigens irgendwie auch ein bisschen erschreckend, dass scheinbar gerade die Kids mit allen möglichen Viren, also nicht nur Covid, komplett flach liegen, weil das Immunsystem durch Lockdown etc. pp. überhaupt nicht trainiert werden konnte.

Auf welcher Information gründet deine Aussage?

Beitrag von „Meer“ vom 25. September 2021 12:16

[Zitat von karuna](#)

Auf welcher Information gründet deine Aussage?

Habe dazu in letzter Zeit einige Artikel in der Presse mit Berichten von Ärzten gelesen. Und höre es aktuell auch aus dem Umfeld. Es gab auch vor längerer Zeit schon Berichte von Medizinerinnen die genau das befürchtet hatten.

Beitrag von „laleona“ vom 25. September 2021 12:50

Also meine Kinder und was ich so höre auch Mitschüler und Kigakinder haben tatsächlich mehr Sommerinfekte (sonst nur Herbst/Winter), von einem Kind, das nun ernsthaft dadurch erkrankt war, habe ich nix gehört. Mitschüler meines Kindes sind maximal 1 Tag nicht da (3. und 4. Klasse) und auch die Kigakinder meines zweiten Kindes. Auch an meiner Arbeitsschule sind die Kinder alle da.

Beitrag von „Joker13“ vom 25. September 2021 13:27

Ich bin froh, zu lesen, dass es bei euch wieder aufwärts geht! War in Gedanken viel bei dir und deinen Kindern, [Mimimaus](#) . Weiterhin alles Gute!

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 25. September 2021 13:28

[Zitat von chilipaprika](#)

Wie kommst du auf die Lethalitätsrate?

ZB hier

<https://www.nlga.niedersachsen.de/startseite/inf...-19-196535.html>

Oder hier

<https://de.statista.com/statistik/date...ien-nach-alter/>

Beitrag von „Tom123“ vom 25. September 2021 14:42

[Zitat von Meer](#)

Habe dazu in letzter Zeit einige Artikel in der Presse mit Berichten von Ärzten gelesen. Und höre es aktuell auch aus dem Umfeld. Es gab auch vor längerer Zeit schon

Berichte von Medizinerinnen die genau das befürchtet hatten.

Die Diskussion gab es letztens auch bei Facebook. Da hatte aber wohl noch keiner belastbare Daten dazu. Damals hieß es nur, dass das befürchtet wird, dass es so sein kann. Aber halt keiner wüsste, ob es wirklich so ist. Das kann auch schnell zu selbst erfüllenden Prophezeiung werden, wenn nun jeden Infekt auf den Lockdown schiebt. Wie groß das Problem am Ende wirklich ist, wird man wahrscheinlich frühestens in einem halben Jahr sagen können. Vielleicht hat der Lockdown auch nur geringe Auswirkungen...

Beitrag von „gingergirl“ vom 25. September 2021 19:19

Für meine Klassen kann ich keine Erkältungswelle bestätigen. Die waren diese Woche alle fast vollständig anwesend.

Beitrag von „Meer“ vom 25. September 2021 19:29

Es ging in den Artikeln wohl hauptsächlich um Kinder im Kita Alter, wo wohl die üblichen Infekte teilweise sehr viel stärker ausfallen als sonst.

Beitrag von „Humblebee“ vom 25. September 2021 20:07

[Zitat von Meer](#)

Es ging in den Artikeln wohl hauptsächlich um Kinder im Kita Alter, wo wohl die üblichen Infekte teilweise sehr viel stärker ausfallen als sonst.

Natürlich nur anekdotisch, aber ich höre Ähnliches gerade ebenfalls von mehreren KuK, die kleinere Kinder haben, wie auch von einer Nachbarin, die in einer Kita arbeitet (Magen-Darm-Infekte und Erkältungen gehen wohl gerade 'rum). Letztere meint, dass die erste starke Erkältungswelle dieses Jahr schon jetzt gestartet sei und damit früher als sonst. Zudem gab es anscheinend auch schon im Sommer viele erkältete Kinder (vor den Sommerferien im Juli hatte

es bspw. drei meiner Kolleginnen erwischt, die sich bei ihren kleinen Töchtern und Söhnen - im Alter zwischen drei und fünf Jahren - angesteckt hatten).

Ein Artikel zur momentanen Erkältungswelle findet sich hier (bezogen auf NRW): <https://www.nw.de/nachrichten/zw...-erkaeltet.html>

Beitrag von „llindarose“ vom 26. September 2021 11:14

Also hier im Ort ist schon ne Erkältungswelle bei den jüngeren Kindern. Im Kindergarten ist schon eine Gruppe sich, weil sich auch die Erzieher abgesteckt haben.

Meine Tochter hat gestern nur geschlafen, weil sie so erkältet ist. Das kennen wir von ihr gar nicht.

Beitrag von „yestoerty“ vom 26. September 2021 11:18

Meine Kinder sind auch abwechselnd krank, wobei das Kita-Kind häufiger und länger als das Schulkind erkältet ist. In der Kita schniefen auch die Erzieher*innen rum. Finde ich jetzt aber auch nicht unnormale, wenn morgens 10 Grad sind und nachmittags 20. Dann ist man irgendwann am Tag meist nicht ideal angezogen.

Beitrag von „karuna“ vom 26. September 2021 11:47

Kita-Kinder SIND ständig krank, es ist der Hass. Man hat's nur vergessen, weil jetzt mal 1,5 Jahre keine Ansteckungen stattgefunden haben, vermute ich. Aber vielleicht hat ja jemand dazu belastbare Zahlen.

Beitrag von „Friesin“ vom 28. September 2021 08:12

Zitat von Meer

Ich finde es übrigens irgendwie auch ein bisschen erschreckend, dass scheinbar gerade die Kids mit allen möglichen Viren, also nicht nur Covid, komplett flach liegen, weil das Immunsystem durch Lockdown etc. pp. überhaupt nicht trainiert werden konnte.

das verstehe ich nicht.

Trainieren des Immunsystems heißt doch gerade, dass man sich ansteckt und der Körper lernt, mit Viren, Bakterien usw. umzugehen.

Wenn sich Kinder jetzt also wieder vermehrt bei anderen anstecken können, wird jetzt das System trainiert. Nicht vor einem Jahr, jetzt.

Beitrag von „Meer“ vom 28. September 2021 08:58

Zitat von Friesin

das verstehe ich nicht.

Trainieren des Immunsystems heißt doch gerade, dass man sich ansteckt und der Körper lernt, mit Viren, Bakterien usw. umzugehen.

Wenn sich Kinder jetzt also wieder vermehrt bei anderen anstecken können, wird jetzt das System trainiert. Nicht vor einem Jahr, jetzt.

ja, aber da es nicht trainiert wurde, fallen die Infekte scheinbar stärker aus als sonst. So gehört aus dem Umfeld und auch in Artikeln gelesen. Ob das nun dramatisch ist weiß ich nicht, bin kein Mediziner. Für die Eltern und Kinder ist es sicherlich nicht schön, wenn eine vermeintliche Erkältung so ausknockt.

Beitrag von „Conni“ vom 28. September 2021 16:18

Isabella Eckerle sah das irgendwie anders und hat es auf Twitter erklärt. Bin gerade zu müde, um es zu suchen und muss mal ne Runde grasen gehn.

Beitrag von „Flipper79“ vom 28. September 2021 16:21

Zitat von Conni

Isabella Eckerle sah das irgendwie anders und hat es auf Twitter erklärt. Bin gerade zu müde, um es zu suchen und muss mal ne Runde grasen gehn.

Seit wann bist du ein Schaf oder meinst du mit Gras ein bestimmtes Kräuterchen? 🐑

Beitrag von „Conni“ vom 28. September 2021 16:27

Zitat von Flipper79

Seit wann bist du ein Schaf oder meinst du mit Gras ein bestimmtes Kräuterchen? 🐑

Ich bin schon immer ein Schaf!

Beitrag von „fossi74“ vom 28. September 2021 20:23

Zitat von Mimimaus

Wir sind also vermutlich mit einem blauen Auge davon gekommen. Meine Kids waren eigentlich noch niemals krank (ich kriege sogar immer Beitragsrückerstattungen für sie), da waren die letzten Tage doch sehr beängstigend. Ich wünsche das niemanden.

Ich mittlerweile schon jemandem: Nämlich den impfverweigernden Großeltern der Freundin meiner Tochter, die den Mist am Wochenende aus ihrer Familie in unsere getragen hat...

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 28. September 2021 20:25

Alles Gute, fossi!

Beitrag von „Mimimaus“ vom 28. September 2021 20:38

Fossi74, das tut mir sehr leid und ja, solchen Leuten wünsche ich auch so eine richtig heftige Woche 😬. Ich vermute, dein Kind/Kinder hat es erwischt? Auch wenn das jetzt kein richtiger Trost ist, alle Erwachsenen, die um meine Kinder rum waren, waren geimpft und keiner davon hat sich infiziert, darunter auch Ü80. So konnte ich meine Mäuse wenigstens gut versorgen...

Beitrag von „fossi74“ vom 28. September 2021 20:58

Ach, die Erkrankung ist nicht gar so heftig (bis jetzt), und auch die Tatsache, dass unsere Tochter eine Vorschädigung der Nieren hat, ist laut Kinderarzt kein Problem.

Unglaublich nervig sind aber die Begleiterscheinungen:

- Tests und deren Organisation (ich arbeite bekanntlich in einer Klinik und habe natürlich gestern erst nach Dienstantritt vom positiven Ergebnis meiner Tochter erfahren - heiße, das war ein Spaß! So viel Aufmerksamkeit bekäme ich sonst nur, wenn ich streike!)
- Information aller Kontaktpersonen (ja, klar waren wir am Sonntag auf einer Familienfeier)
- Einholen von Informationen über die Kontaktpersonen (ups, wann sind die Schwiegereltern meines Bruders doch gleich geboren?)
- Ausfüllen von seitenlangen Dokumenten fürs Gesundheitsamt
- Quarantäne für unsere nur erstgeimpfte 15-jährige, die gern in die Schule gehen würde
- ...

Insgesamt also vorläufig Glück im Unglück und toi, toi, toi. Danke für die guten Wünsche und selbige zehnfach zurück an [Mimimaus](#) und alle anderen Betroffenen!

Beitrag von „Sissymaus“ vom 28. September 2021 21:00

Alles Gute Fossi! Möge der Kelch glimpflich an euch vorübergehen.

Beitrag von „Conni“ vom 28. September 2021 21:02

Alles Gute euch!

Beitrag von „Meer“ vom 28. September 2021 21:25

Alles Gute euch!

Papierkram hatte ich damals gar nicht. Ein Anruf vom GA in dem ich alles angeben musste, das wars. Danach hat sich niemand mehr für irgendwas interessiert....

Beitrag von „Mimimaus“ vom 28. September 2021 21:33

Wow, das Gesundheitsamt macht bei euch noch was? Hier wird nur noch verwaltet. Es gibt keine Kontaktpersonenverfolgung mehr, die wollten weder wissen, mit wem wir uns getroffen hatten noch wurden wir aufgefordert, die Kontaktpersonen selbst zu informieren (habe ich selbstverständlich gemacht). Auch Impfstatus wurde nicht kontrolliert, Quarantäne nur mündlich für beide Kinder ausgesprochen. Das war es.

Auch nein, nicht ganz. Zwei Tage später rief die Mitarbeiterin nochmal an und fragte, an welcher Schule ich bin. Mein Hinweis, dass ich in Elternzeit...egal, sie bräuchte es für ihre Statistik, ihr Chef hat genörgelt 🗨️ Ich bin zuversichtlich, bis zum Winter schaffen wir hier die komplette Durchseuchung.

Beitrag von „Mimimaus“ vom 28. September 2021 21:35

Fossi, bei uns wirkte Paracetamol Wunder! Das Baby musste ich 4 Tage zudröhnen, der Große kam mit einem Zäpfen hin. Das Fieber war bei uns sehr hoch 🤒

Beitrag von „Mimimaus“ vom 29. September 2021 10:53

So, schlechte Nachrichten für alle Herdenimmunitätsfans, die auf Schutz in ihrer Herde hoffen: Der Schnupfen, den ich seit vorgestern habe und über den ich mich etwas gewundert habe, weil ich seit 2 Wochen keinen Kontakt mit Leuten hatte, ist wohl doch kein einfacher Schnupfen. Der Schnelltest ist auf jeden Fall so deutlich, dass man es nicht fehlinterpretieren kann. Ich bin ziemlich verwundert, da Kind 2 seit letztem Montag Symptome hatte und ich deshalb felsenfest überzeugt war, dass jegliche Inkubationszeit nun verstrichen ist. Anscheinend nicht.

Beitrag von „laleona“ vom 29. September 2021 11:03

Oh nein, ich wünsche dir, dass du ganz schnell gesund wirst und dass es v.a. nicht schlimmer wird (angeblich haben Geimpfte in der Regel kaum was). Ich drück dir und deiner Familie die Daumen!

Beitrag von „Mimimaus“ vom 29. September 2021 11:09

Ich habe auch nur Schnupfen und wenn ich ganz tief in mich reinhorche etwas Druck auf der Lunge, das kann aber Einbildung sein. Mein Vater hatte übrigens vor 3 Tagen über Kopfschmerzen geklagt und meine Mutter letzte Woche über Darmgrummeln. Beide haben sich aber geweigert, SchnellTests zu machen, also weiß man es nicht.

Auch wenn Querdenker das nun wahrscheinlich gegenteilig interpretieren, für mich ist das ein eindeutiges Zeichen, dass Impfungen wirken. Falls ein Booster angeboten wird, werde ich auf jeden Fall Hier! schreien.

Beitrag von „laleona“ vom 29. September 2021 11:14

Ich würd mich auch sofort boostern lassen...

Deine Eltern sollten wirklich einen Test machen. Je eher man handelt, desto besser. Weißt du ja eh. Wieso wollen sie keinen Test machen??

Beitrag von „Mimimaus“ vom 29. September 2021 12:35

Sie sagen halt, dass sie sich dann nur Sorgen machen würden 🤔 Sie halten ja trotzdem Abstand und sind vorsichtig. Und ehrlich gesagt, einen PCR-Test werde ich auch nicht machen. Ich habe keine Lust auf weitere zwei Wochen Quarantäne. Da ich ja sowieso in Elternzeit bin, gefährde ich in der Schule also auch keinen und kann gut Abstand halten. Und für alle Impfskeptiker: ist ja sowieso nur eine Erkältung 🤔 wobei mir tatsächlich einige Leute einfallen, die ich jetzt gerne besuchen würde 😊

Beitrag von „laleona“ vom 29. September 2021 13:18

Alles Gute!

Beitrag von „Conni“ vom 29. September 2021 14:37

Alles Gute!

Beitrag von „Humblebee“ vom 29. September 2021 16:00

Auch von mir alles Gute [Mimimaus](#)!!!

Beitrag von „Meer“ vom 29. September 2021 17:46

Gute Besserung!

Da haben wir dann wieder das Thema, dass auch nur Schnupfen bereits Covid sein kann...

Beitrag von „laleona“ vom 29. September 2021 18:11

Ja, Geimpfte haben zum Glück meist nur sehr wenig Symptome. Leider können sie damit Ungeimpfte anstecken, die dann heftigere Symptome haben (ja, auch Geimpfte können sie anstecken, aber die haben ja nur...).

Beitrag von „CDL“ vom 29. September 2021 18:23

Oh weh. Gute Besserung [Minimaus](#) und alles Gute euch [fossi74](#) .

Beitrag von „Mantik“ vom 29. September 2021 18:43

[Zitat von Mimimaus](#)

Sie sagen halt, dass sie sich dann nur Sorgen machen würden 🤔 Sie halten ja trotzdem Abstand und sind vorsichtig. Und ehrlich gesagt, einen PCR-Test werde ich auch nicht machen. Ich habe keine Lust auf weitere zwei Wochen Quarantäne. Da ich ja sowieso in Elternzeit bin, gefährde ich in der Schule also auch keinen und kann gut Abstand halten. Und für alle Impfskeptiker: ist ja sowieso nur eine Erkältung 🤔 wobei mir tatsächlich einige Leute einfallen, die ich jetzt gerne besuchen würde 😊

Erst einmal weiterhin gute Besserung an euch alle! Bleiben dann deine Eltern, du und deine Familie vorsichtshalber 2 Wochen isoliert? Oder wie könnt ihr ohne PCR-Bestimmung feststellen, dass ihr nicht (mehr) infektiös seid?

Beitrag von „Mimimaus“ vom 29. September 2021 19:35

Danke. Ja, wir passen auf. Da ich aber erlebt habe, was das Gesundheitsamt für Maßnahmen bei einer Infektion einleitet, nämlich gar keine, habe ich kein Interesse an einer angesetzten Quarantäne. Das ist doch inzwischen alles Augenwischerei.

Beitrag von „Eugenia“ vom 29. September 2021 19:53

Sei mir nicht böse, aber ich finde das ziemlich fragwürdig. Du hast einen positiven Schnelltest und belässt es bei „Ich melde das nicht, sondern passe auf.“ Wie passt du denn auf? Bleibst du die 14 Tage zu Hause? Gehst du einkaufen? In die Apotheke? Wie stellst du denn fest, dass du nicht mehr infektiös bist? Mit einem ziemlich unzuverlässigen Selbsttest? Corona ist immer noch eine meldepflichtige Krankheit.

Beitrag von „Flupp“ vom 29. September 2021 20:03

Unbedingt melden. Insbesondere bei Symptomen.

Wenn nicht für sich selbst, dann immerhin damit die Statistiker eine Chance haben das Dunkelfeld zu erhellen.

Beitrag von „Mimimaus“ vom 29. September 2021 20:22

Genau, ich gehe davon aus, dass der Selbsttest falsch ist. Nix weiteres erforderlich.

Unweit von hier fand kürzlich ein 2G-Discoabend statt und ein sattes Viertel der Anwesenden hat sich infiziert. Zeigt wohl, dass Impfungen Infektionen nicht völlig verhindern, nach meinen eigenen Erlebnissen mit dem Gesundheitsamt gibt es auch keinerlei Interesse daran, Kinder zu schützen, sonst wäre in der Kita meines Kindes irgendwas passiert. Ist nicht geschehen. Für mich persönlich ist damit die Pandemie nach Quarantäneende beendet.

Beitrag von „Eugenia“ vom 29. September 2021 20:35

Du gehst einfach mal davon aus, dass der Selbsttest falsch ist? Deine Kinder haben Corona, dein Test ist positiv und du ziehst diesen Schluss? Das klingt für mich total krude. Und du erklärst die Pandemie für beendet? Ist das hier ein schlechter Scherz?

Beitrag von „Kathie“ vom 29. September 2021 20:37

[Zitat von Mimimaus](#)

Genau, ich gehe davon aus, dass der Selbsttest falsch ist. Nix weiteres erforderlich.

Das kann wohl nicht dein Ernst sein!

Beitrag von „Joker13“ vom 29. September 2021 20:37

Ich hoffe auf Ironie...

Beitrag von „gingergirl“ vom 29. September 2021 21:15

Vor allem sehr kurzsichtig. Ich habe das hier schon mal geschrieben: wenn du doch mal Spätfolgen haben solltest oder vielleicht eine Familienreha beantragen willst, dann sieht es halt schlecht aus, wenn du keine Infektion nachweisen kannst.

Beitrag von „EffiBriest“ vom 29. September 2021 22:00

Zitat von Mimimaus

Genau, ich gehe davon aus, dass der Selbsttest falsch ist. Nix weiteres erforderlich.

Unweit von hier fand kürzlich ein 2G-Discoabend statt und ein sattes Viertel der Anwesenden hat sich infiziert. Zeigt wohl, dass Impfungen Infektionen nicht völlig verhindern, nach meinen eigenen Erlebnissen mit dem Gesundheitsamt gibt es auch keinerlei Interesse daran, Kinder zu schützen, sonst wäre in der Kita meines Kindes irgendwas passiert. Ist nicht geschehen. Für mich persönlich ist damit die Pandemie nach Quarantäneende beendet.

Ich finde diese Einstellung sehr befremdlich. Wenn es einen selbst betrifft, dann gelten die Maßnahmen auf einmal nicht mehr, weil sie unangenehm sind? Erzähl du bitte nichts mehr von Solidarität! Unglaublich.

Beitrag von „Sissymaus“ vom 29. September 2021 22:13

Gute Besserung, [Mimimaus](#)

Hoffentlich bleibt es bei einem harmlosen Schnupfen.

Beitrag von „gingergirl“ vom 29. September 2021 23:43

Jetzt seid aber auch nicht ganz so böse mit Minimaus. Sie hat eine üble Zeit hinter sich. COVID-19 bei allen Kindern, die Sorge um das Baby, da ist es auch irgendwie menschlich, wenn sie jetzt mit sich nicht auch noch mehr Stress haben will.

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 30. September 2021 07:43

Gute Besserung!

Zitat von Mimimaus

Genau, ich gehe davon aus, dass der Selbsttest falsch ist. Nix weiteres erforderlich.

Und was ist für dich dann schlimm daran, einen PCR Test zu machen?

Wenn der dann tatsächlich negativ ist, ist doch alles gut, du bist bestätigt worden und darfst einkaufen, Spazieren gehen, in die Apotheke, etc.....

Aber falls der doch positiv ist, musst du selbstverständlich in Quarantäne, da reicht "aufpassen" und "vorsichtig sein" nicht aus!!! Du darfst dann NICHT einkaufen etc.!!!

Außerdem wurde es oben schon geschrieben: für die Statistik ist es ja auch wichtig.

Ich finde es in deiner Situation unverantwortlich, keinen PCR zu machen.

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 30. September 2021 07:45

Zitat von Mimimaus

Danke. Ja, wir passen auf. Da ich aber erlebt habe, was das Gesundheitsamt für Maßnahmen bei einer Infektion einleitet, nämlich gar keine, habe ich kein Interesse an einer angesetzten Quarantäne. Das ist doch inzwischen alles Augenwischerei.

Was ist denn "aufpassen" bei dir??? Offensichtlich keine Quarantäne, denn an der hast du "kein Interesse" (als ob es irgendjemanden interessieren würde, ob du als Positive Interesse an einer Quarantäne hast - wer hat schon Interesse daran?)

Also gehe ich davon aus, dass du - obwohl positiv - weiter einkaufen etc. wirst. Das geht gar nicht!!!

Beitrag von „Tom123“ vom 30. September 2021 13:25

Zitat von gingergirl

Jetzt seid aber auch nicht ganz so böse mit Minimaus. Sie hat eine üble Zeit hinter sich. COVID-19 bei allen Kindern, die Sorge um das Baby, da ist es auch irgendwie menschlich, wenn sie jetzt mit sich nicht auch noch mehr Stress haben will.

Das ist doch keine Entschuldigung? Zu mindestens in Nds wäre sie bei einem positiven Selbsttest verpflichtet diesen dem Gesundheitsamt und Arbeitgeber zu melden. Alles andere gefährdet andere Menschen. Darf ich auch mit 100 durch die Stadt fahren, weil ich einen anstrengenden Tag habe?

Beitrag von „Kathie“ vom 30. September 2021 13:52

Das RKI schreibt dazu übrigens Folgendes über geimpfte Kontaktpersonen von Infizierten (darunter fällst du als Mama eindeutig, Minimaus):

"Entwickelt die vollständig geimpfte oder genesene Kontaktperson Symptome, so muss sie sich sofort in Selbstisolierung begeben und eine zeitnahe PCR-Testung veranlassen."

Ja, da gibts eigentlich nichts mehr herumzureden. Du hast Schnupfen UND einen positiven Selbsttest. Du musst einen PCR-Test machen.

Ich verstehe deinen Unmut über die Erkrankung deiner Kinder gut, ich verstehe auch, dass du sauer bist, weil es dir vorkommt, als würde Durchseuchung der Kinder in Kauf genommen. Aber da hört mein Verständnis schon auf.

Enge Kontaktperson sein, dann einen Schnupfen zu bekommen wo man doch sonst nie krank ist, einen positiven Selbsttest zu machen und dann zu sagen, man gehe einfach davon aus, der Test sei falsch, man habe keine Lust auf Quarantäne und sei vorsichtig, da ist echt unmöglich, entschuldige die deutlichen Worte.

Beitrag von „Nymphicus“ vom 30. September 2021 15:22

Im Falle durchaus nicht unwahrscheinlicher Folgeerkrankungen und langfristiger Gesundheitsschäden wird es einem so unmöglich, den Nachweis zu führen an Covid19 erkrankt gewesen zu sein. Selbst wenn das bei einer Ansteckung im Privatbereich keine ernsthaften sozialrechtlichen Folgen hat, kann man sich selbst so den Zugang zu möglicherweise

notwendigen Spezial-Diagnostik verbauen. Das kann man als geimpft dann später nicht mehr nachweisen und ungeimpft immerhin in einem Drittel der Fälle (je nach Studie serokonvertieren etwa ein Drittel der Erkrankten nicht erkennbar). Schwerwiegende Konsequenzen könnte das auch im Rahmen einer etwaigen Berufsunfähigkeit haben.

Wer also seine eigene Erkrankung nicht dokumentiert, schädigt sich potentiell selber.

Beitrag von „Meer“ vom 30. September 2021 16:43

Soweit ich weiß, kann man sich je nach Bundesland auch als geimpfter eher wieder aus der Quarantäne raustesten, mit entsprechendem negativen PCR Test, hab gerade nur keine Lust das nachzulesen.